

# Wallsee- Sindelburg



Folge 2/2009

März 2009

## Neue Wohnbaurichtlinien - Schwerpunkt liegt bei der Eigenheimsanierung

### Finanzielle Anreize für thermische Sanierung

„Im Bemühen, den Haus- und Wohnungseigentümern bessere finanzielle Anreize in Richtung thermische Sanierung zu geben und so den Energieverbrauch dauerhaft zu reduzieren, setzt die NÖ Wohnbauförderung heuer einen Schwerpunkt bei der Eigenheimsanierung“, betonte Landeshauptmannstellvertr. Mag. Wolfgang Sobotka kürzlich bei einer Pressekonferenz in St. Pölten zu der ab 01. März geltenden neuen Wohnbaurichtlinie in Niederösterreich.

Wichtigste Verbesserung ist dabei ein nicht rückzahlbarer Zuschuss von 30 Prozent des berechneten Betrages zur Sanierung des Eigenheims. Maximal können so bis zu 12.000 Euro ausbezahlt werden.



Mit dem neuen Schwerpunkt bei der Wohnhausanierung verfüge Niederösterreich über ein ideales Steuerungsinstrument zur Umsetzung neuer klimapolitischer Prioritäten, begründete Sobotka den

Ausbau der Fördergelder in Richtung thermische Sanierung.

Im Jahr 2008 seien durch die Wohnbauförderung insgesamt 21.000 Wohneinheiten saniert oder neu errichtet worden.

Die weiteren Eckpfeiler der NÖ Wohnbauförderung für das Jahr 2009 sind der Klimaschutz, Energiesparen und das barrierefreie Wohnen. Die Energieschiene umfasse unter anderem die erhöhte Solar- und Wärmepumpenförderung und sei ein unverzichtbares Element der Klimapolitik.



Dadurch hat Niederösterreich fast 13 Prozent an umweltschädlichem Kohlendioxid im Wohnbau eingespart.

Die energetische Ausführung bzw. Sanierung eines Gebäudes bleibe auch in Zukunft ein wesentliches Kriterium bei der Bemessung der Förderung.

Die besondere Förderung gehe in Richtung barrierefreies Wohnen mit breiteren Türen und Grundrissen, um sich hier auch mit Gehhilfen oder Rollstuhl bewegen zu können.

Die neue NÖ Wohnbaurichtlinie setzt im Rahmen ihrer Neugestaltung auch zukunftsweisende Akzente zur Belebung der Stadt- und Ortskerne. Durch gezielte Förderungen solle eine geschlossene Bebauungsweise umgesetzt sowie zahlreiche Häuser saniert und neuer Wohnraum in Zentren geschaffen werden.

### Nähere Informationen

Büro LH Stellvertr. Mag. Sobotka, Hr. Hermann Muhr, e-mail [hermann.muhr@noel.gv.at](mailto:hermann.muhr@noel.gv.at), Telefon 07472/9025-12221, oder bei der NÖ Wohnbauhotline 02742/22133.

BAUEN +  
WOHNEN



### Aus dem Inhalt:

Neue Wohnbaurichtlinien	Richtig Dämmen - Beratungsangebot der Umweltberatung
Kostenlose Bauseminare	Trachtenmusikkapelle – Neuer Vorstand
Bücherei – LesePASS	Rotes Kreuz Kursangebot
Information vom MGv	Katakombendenkmal
Lernende Region Moststraße	Trinkwasseruntersuchung
Zeckenschutzimpfung	Wasseranschlüsse kontrollieren
Arbeitsangebote	Berichte vom Sport
Ärztendienste	Kurse vom Hilfswerk
Problemstoffsammlung	Veranstaltungsübersicht
	Seminar "Rauchfrei"
	Wohnungsangebote
	Altstoffsammelstellen
	Ehrungen/Geburten/Sterbefälle
	Gemeindehomepage
	Energieausweis
	Benefizkonzert



# Der Bürgermeister der Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg

**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!  
Sehr geehrte Gemeindebürger!**

Ich möchte Sie kurz über aktuelle Entwicklungen und Projekte in der Marktgemeinde informieren.

## Jahreshauptversammlung der FF Wallsee

Insgesamt leisteten die Mitglieder der Feuerwehr Wallsee im abgelaufenen Jahr 8.800 Stunden an Einsätzen, Übungen und Schulungen. Herzlichen Dank für die Einsatzbereitschaft und Hilfe. Es gab 4 Überstellungen in den aktiven Dienst.



OBI Bruckner Leopold, PFM Aichberger Wolfgang, Bürgermeister Bachinger Johann, PFM Baumgartner Anita, PFM Hintersteiner Bianca, PFM Bruckner Stefanie, BI Schaub Wolfgang

BI Schaub Wolfgang erhielt die Vereinsmedaille



OBI Bruckner Leopold, Bgm. Johann Bachinger, BI Wolfgang Schaub

## Müllentsorgung

Aufgrund mehrerer und laufender Beschwerden wird ersucht, alle in der Gemeinde vorhandenen Müllsammelstellen sauber zu halten. Stellen Sie keine Behälter, Säcke etc. neben die Container – diese werden nicht entsorgt.

## Nicht vergessen - Autowrackentsorgung

Für das 1. Halbjahr wird wieder eine kostenlose Autowrack-Entsorgung angeboten. Bei Bedarf kann am Gemeindeamt eine Zustimmungserklärung zur Beseitigung unterschrieben werden. **Abgabetermin ist spätestens der 31. März 2009.** Der Typenschein muss vorhanden sein oder die Fahrgestellnummer bei der Zustimmungserklärung eingetragen werden. Geplanter Abholtermin ist Mitte April.

## Achtung Waldbesitzer - Borkenkäfergefahr

Das Land NÖ fördert wiederum verschiedene Maßnahmen gegen den Borkenkäfer. So wird unter anderem auch das Auslegen von Fangbäumen gefördert. Genaue Auskünfte erteilt die Bezirksforstinspektion. Tel.Nr. 07472 / 9025-21629.

## Feuerbeschau

Bei der im vergangenen Jahres durchgeführten Feuerbeschau in der gesamten Gemeinde wurden bei zahlreichen Liegenschaften Mängel aufgezeigt. Mittels Bescheid wurden die Liegenschaftsbesitzer aufgefordert diese zu beheben. Da die Behebungsfrist bereits abgelaufen ist, werden noch einmal die betroffenen Liegenschaftsbesitzer daran erinnert, dass die Behebung der Mängel am Gemeindeamt zu melden ist.

Ansonsten muss von der Bezirkshauptmannschaft als Oberbehörde ein Verwaltungsstrafverfahren eingeleitet werden.

## Änderung im Landtag

Erfreulich ist die Nachbesetzung in der Landesregierung mit Landeshauptmannstellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka, LR Mag. Johann Heuras (Bereich Bildung) und Labg. Anton Kasser (Landwirtschaft) aus dem Bezirk Amstetten.

Die Gemeindeverantwortlichen pflegen eine sehr gute Zusammenarbeit mit der Landesregierung, sodass wir durch diese Neubesetzungen weiterhin für Wallsee-Sindelburg viel Positives bewirken werden können.

*Wir wollen gemeinsam die Zukunft für  
unsere Gemeinde und Mitbürger gestalten.*

Ihr Bürgermeister

### "die umweltberatung" berät zur richtigen Auswahl von Dämmstoffen

Das Thema „Heizen“ ist derzeit nicht nur wegen der bitteren Winterkälte der letzten Wochen in aller Munde, vor allem die Versorgungsunsicherheit und die schwankenden Kosten belasten die Menschen. Wer sein Haus gut gedämmt hat, muss weniger heizen und kann dem Winter entspannter ins Auge schauen. Alle wichtigen Informationen zum Thema „Dämmen“ hat "die umweltberatung" in der Broschüre „Dämmstoffe richtig eingesetzt“ zusammengefasst.

Dass Dämmen ein relevantes Thema ist, zeigen die Fakten: Ein Drittel der jährlich in Österreich verbrauchten Energie wird verheizt! Die richtige Dämmung kann einen wichtigen Beitrag leisten, in diesem Bereich viel Energie und damit CO<sub>2</sub> einzusparen!

Doch welcher Dämmstoff ist für meine Situation optimal? Wo liegen überhaupt die Unterschiede zwischen den verschiedenen Dämmstoffen? Wie viel kann ich durch eine ausreichende Dämmung sparen? Wieso schont Dämmen die Umwelt und was hat Wärmedämmung mit meiner Gesundheit zu tun? Alle Fragen werden in der neu überarbeiteten Broschüre beantwortet.

#### Dämmen für Geldbörse und Umwelt

Von einer guten Dämmung profitiert zum Beispiel das Haushaltsbudget. In einem Niedrigenergiehaus reichen etwa 350,- Euro für die gesamte Saison. Doch nicht nur bei Neubauten ist Dämmen ein Thema. Vor allem die Althausanierung zahlt sich aus! Gebäude aus der Zeit vor 1980, die etwa 70 Prozent der Baustanz in Österreich ausmachen, haben unnötig hohe Wärmeverluste. Die Folgen: hohe Heizkosten und Umweltbelastung, unbehagliches Raumklima, kalte Wände und Schimmelpilzbefall. Werden im Zuge einer Althausanierung die Außenwände, das Dach und die Kellerdecke gedämmt, kann man aber

auch in diesen Gebäuden die Heizkosten auf 450,- Euro pro Jahr reduzieren. Zusätzlich wird dadurch der Wohnkomfort erhöht.

#### Welche Stärke ist ausreichend?

Doch wie schaut die optimale Dämmung nun eigentlich aus? Peter Haftner von "die umweltberatung" meint dazu: „Ökologisch sinnvolle Dämmstoffstärken liegen für Standarddämmstoffe bei einem Minimum von etwa 15 cm. Beim Passivhausbau werden an der Außenwand schon Dämmstoffstärken von etwa 30 cm und im Dach von 40 cm eingesetzt.“ Damit man mit der Dämmung der eigenen vier Wände auch tatsächlich einen Beitrag zum Umweltschutz leistet, sollte nicht nur die Dicke, sondern auch die Art des Dämmstoffes hinterfragt werden.

#### Dämmen mit gutem Gewissen

Besonders empfehlenswert sind Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen aus der Region, wie z.B. Flachs oder Schafwolle. Dadurch wird die Umwelt geschont, der Erhalt der Naturlandschaft gewährleistet und unnötiger Verkehr durch kurze Transportwege verhindert. Wer auf die gute Ökobilanz eines Dämmstoffes keinen Wert legt, der sollte zumindest darauf achten, dass der eingesetzte Dämmstoff HFKW-frei ist. Dieses extrem klimaschädliche Gas ist leider immer noch in manchen Platten enthalten.

#### Optimale Übersicht

Eine gute Übersicht über am Markt befindliche ökologische Dämmstoffe und ihre Eigenschaften sowie viele hilfreiche Tipps zu Auswahl und Einsatz von Dämmstoffen finden alle Interessierten in der Broschüre „Dämmstoffe richtig eingesetzt“, die um 5,- Euro bei "die umweltberatung" erhältlich ist.

**Informationen zu Dämmstoffen und Bestellung der Broschüre „Dämmstoffe richtig eingesetzt“** um € 5,- bei "die umweltberatung", Tel.: 01/8033232 oder 02742/71829 sowie im Online-Shop auf [www.umweltberatung.at](http://www.umweltberatung.at)

## Von feuchten Mauern bis zur Solar-Fassade: Kostenlose Bau-Seminare des Landes NÖ

Das Zentrum für innovatives Bauen in NÖ bietet für Laien und Fachleute Seminare an, die nicht nur kostenlos sind, sondern auch neutral (weil firmenunabhängig) informieren. In einzelnen Schwerpunkt-Themen wird dabei mit grundlegenden Irrtümern der „Hausbauer“ aufgeräumt: Fehler bei Drainage und Mauerentfeuchtung (beides sind meist entbehrliche Maßnahmen) werden ebenso aufgezeigt, wie die Wahl der richtigen Putze für innen und außen oder jene „Kleinigkeiten“, die für ein „Funktionieren“ der Wärmedämmung ausschlaggebend sind.

Die nächsten Seminartermine:

Renovieren, Sanieren, Ausbauen, Umbauen:	Mautern	Mautern	Breitenau
Der Garten – das „grüne Wohnzimmer“:	DI, 10.03.	DI, 24.03.	DI, 31.03.
Der Neubau: Material, Gestaltung, Planung:	MI, 11.03.	MI, 25.03.	MI, 01.04.
Baurecht – Die Fallen für Hausbauer:	MI, 11.03.	MI, 25.03.	MI, 01.04.
Exkursion: Baugestaltung in der Praxis:	DO, 12.03.	DO, 26.03.	DO, 02.04.
	DO, 12.03.	DO, 26.03.	DO, 02.04.

**ACHTUNG:** Für die Teilnahme an der Exkursion ist der Besuch des Seminares „Renovieren, Sanieren, Ausbauen, Umbauen“ ODER „Der Neubau: Material, Gestaltung, Planung“ Voraussetzung. Für die Teilnahme an der Exkursion werden pro Person € 10,- eingehoben. Anmeldungen und Fragen sind unter 02742/9005–15656 möglich.

### Trachtenmusikkapelle hat einen neuen Vorstand gewählt!

Mit Stolz und freudiger Erinnerung blickt die Trachtenmusikkapelle Wallsee-Sindelburg auf das sehr erfolgreiche Jahr 2008 zurück.

Abgesehen von den schon zur Tradition gewordenen Veranstaltungen, wie das alljährliche Frühjahrskonzert oder das immer wieder gut besuchte Petersfeuer, wurde das Jahr 2008 durch das 140-jährige Bestandsjubiläum geprägt.

Anlässlich dieses Jubiläums veranstaltete die Musikkapelle ein schwungvolles Drei-Tages-Fest mit zahlreichen musikalischen Höhepunkten, wie zum Beispiel einer Ö3-Disco, einem wunderschönen Festzug mit anschließendem Monsterkonzert, Konzerte der Bands Pro Solisti und Van Voice, so wie ein stimmungsvoller Frühschoppen.

Nach diesem arbeitsreichen und erfolgreichen Jahr, ist die Trachtenmusikkapelle Wallsee-Sindelburg nun in das Jahr 2009 gestartet und hat dieses mit einer ordentlichen Generalversammlung am 23. Jänner begonnen.

Im Rahmen dieser Versammlung, an der auch Bürgermeister Johann Bachinger teilnahm, hatten die zahlreich erschienenen Mitglieder der Musikkapelle die Möglichkeit, einen neuen Vorstand zu wählen. Sowohl Obmann Franz Lampersberger als auch Kapellmeister Johann Höfinger legten ihr Amt nach 15-jähriger Arbeitszeit zurück. Ihnen gebührt ein großer Dank, denn sie haben beide durch ihr großes Engagement im Verein dazu beigetragen, die Musikkapelle so zu formen wie sie sich jetzt präsentiert.

So konnte nun Franz Lampersberger seinem Nachfolger Andreas Dorn die Führung der Kapelle übergeben. Für neuen Schwung in der Truppe wird der neue Kapellmeister Josef Bierbaumer sorgen, der nun den Taktstock übernommen hat.

In das Amt als Schriftführerin wurde Sigrid Haselmayr gewählt und weiter in seiner Funktion als Kassier der Kapelle wird Johannes Reitbauer fungieren.

Von Lampersberger Leopold sen., Lampersberger Franz sen. und Pampalk Josef, drei Musiker die immer mit Leib und Seele bei der Musik waren, musste sich die Kapelle schweren Herzens verabschieden, da diese nun nach über 50 Jahren im Verein den wohlverdienten musikalischen Ruhestand angetreten haben.

Der neue Vorstand, sowie alle Mitglieder der Trachtenmusikkapelle Wallsee-Sindelburg werden mit viel Freude am gemeinsamen Musizieren in das neue Jahr starten, damit sie sich auch weiterhin so erfolgreich wie in den vergangenen Jahren in der Öffentlichkeit präsentieren können. Natürlich möchte die Musikkapelle ihr Können wieder unter Beweis stellen und lädt die gesamte Bevölkerung daher jetzt schon zum traditionellen Frühjahrskonzert am 18. April 2009 recht herzlich ein.



### ... wo die Bücher zu Hause sind!

#### Kindergarten zu Besuch in der Bücherei!

Zu Beginn der Kinderaktion „Lesespaß mit Lesepass“ (12.02. – 3.04.09) besuchten die Kinder des Kindergartens die Gemeindebücherei.

Zuerst hörten die Kinder eine Geschichte, vorgelesen vom Büchereiteam, danach konnten sie selbst in den Bücherkisten stöbern und viele Bilderbücher ansehen.

Alle Kinder, die noch bei der Kinderaktion „Lesespaß mit Lesepass“ mitmachen wollen, können uns zu unseren Öffnungszeiten am Do 11:30 - 13:30 und Fr 16:30 - 18:30 in der Bücherei, Marktplatz 27 besuchen.



# BETREUUNG UND PFLEGE IN DER FAMILIE

BEZIRKSSTELLE AMSTETTEN  
Krankenhausstraße 10  
3300 Amstetten  
07472/29058-0  
www.rk-amstetten.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.



GESUNDHEITS- &  
SOZIALE DIENSTE  
BERATUNG • PFLEGE • BETREUUNG

## KURSPROGRAMM 2009

### LEBEN MIT VERWIRRTEN MENSCHEN

Um das Zusammenleben mit dementen (verwirrten) Menschen zu meistern, braucht es ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen, Wissen und Kommunikationsfähigkeit – aber auch den richtigen Abstand. Dieser Kurs versucht Ihnen zu vermitteln, wie sich Beziehungen zwischen Pflegenden und Pflegebedürftigen erfahrungsgemäß entwickeln. Lernen Sie, mit kleinen Marotten genauso sicher umzugehen wie mit völlig verrückt erscheinenden Handlungen.

Kursdauer: 6 Stunden  
Kurstermin: 09.03.2009 / 17:00 – 20:00  
11.03.2009 / 17:00 – 20:00  
Kursbeitrag: € 24,00 / Teilnehmer  
Zielgruppe: Angehörige von an Demenz erkrankten Menschen

### SCHLAGANFALL – WAS NUN ?

Das Bewältigen eines Schlaganfalls erfordert viel Geduld – und Wissen um die Hintergründe der Erkrankung sowie Übung im richtigen Umgang mit dem Patienten. Dieser Kurs vermittelt Grundwissen beginnend mit den Ursachen, der Diagnose bis hin zur Lagerung und Mobilisation von Schlaganfallpatienten.

Kursdauer: 4 Stunden  
Kurstermin: 23.04.2009 / 18:00 – 22:00  
Kursbeitrag: € 16,00 / Teilnehmer  
Zielgruppe: Angehörige von Schlaganfallpatienten und andere interessiert Personen

### DIE SCHWERE LAST DER PFLEGE

Pflege ist (auch) Schwerarbeit – die Anwendung geeigneter Techniken verhindert übermäßige Belastung Ihres Körpers und tut auch dem Pflegebedürftigen gut. Erwerben Sie Grundkenntnisse in Theorie und Praxis.

Kursdauer: 4 Stunden  
Kurstermin: 14.10.2009 / 18:00 – 22:00  
Kursbeitrag: € 16,00 / Teilnehmer  
Zielgruppe: Pflegenden Angehörige allgemein

### BETREUUNG UND PFLEGE IN DER FAMILIE

In diesem Kurs erwerben Sie umfassende allgemeine Grundkenntnisse der häuslichen Pflege und Betreuung wie z. B.:

- Gesundheit und Krankheit
- Veränderungen im Alter und ihre Auswirkungen auf Wohnen und Sicherheit
- Kleidung und Körperpflege
- Bewegung
- Kommunikation in der Betreuung und Pflege von Angehörigen
- Liegen und Schlafen
- Hilfe organisieren

Kursdauer: 16 Stunden  
Kurstermin: 09.11.2009 / 18:00 – 22:00  
12.11.2009 / 18:00 – 22:00  
16.11.2009 / 18:00 – 22:00  
19.11.2009 / 18:00 – 22:00  
Kursbeitrag: € 45,- / Teilnehmer  
Zielgruppe: Angehörige von Pflegebedürftigen oder auch Personen die sich bereits im Vorhinein auf eine Pflegesituation vorbereiten möchten.

**Kursort:** Rotes Kreuz, Bezirksstelle Amstetten, Krankenhausstraße 10, 3300 Amstetten  
**Kursleiter:** DGKS Monika Eder  
**Anmeldung:** Rotes Kreuz, Bezirksstelle Amstetten - 07472/29058-18 bzw. [www.rk-amstetten.at](http://www.rk-amstetten.at)  
**Meldeschluss:** Bis eine Woche vor Kursbeginn

## Seminar "Rauchfrei in fünf Stunden"

Die "Plattform rauchfreie Gemeinde" bietet am **Samstag, 18. April 2009**, um 10.00 Uhr im Stadthotel Gürtler, Rathausstr. 13, 3300 Amstetten ein Seminar "Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen und Gewichtsprobleme" an. Seminarleitung: Dipl. Ing. Enichlmayr. Das Seminar ist für alle Lehrlinge sowie für alle Jugendlichen (bis zum 21. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos. Anmeldung und Info unter der kostenlosen Telefonnummer 0800/210023.



## Aktivitäten des MGW Wallsee-Sindelburg im Jahr 2008

- Am 1.1.2008 wurde das neue Jahr wieder mit dem traditionellen Neujahrssingen begrüßt.
- Das MGW – Chorkonzert am 17. Mai mit dem „Gemischten Chor Velden“ fand bei den Besuchern großen Beifall.
- Anlässlich der Autoweihe am 20. April in Stadt Haag sang der MGW die hl. Messe.
- Der Männergesangsverein nahm am 22. Mai an der alljährlichen Fronleichnamsprozession teil.
- Ein geselliges Beisammensein bot der MGW den Mitgliedern und Familienangehörigen beim Familientag im Freizeitzentrum der Donaukraft Wallsee - Mitterkirchen.
- Am 21. September wurde die hl. Messe anlässlich des Kollmitzberger Kirtags vom MGW gesanglich mitgestaltet.
- Vom 17. - 19. Oktober erkundete der MGW die Inseln Malta und Gozo und verband diese Reise mit gesanglichen Darbietungen in Gotteshäusern. (Dom, Kathedralen, etc.)
- Der 75. Geburtstag unseres Ehrenmitgliedes Kommerzialrat Franz Brandner war Anlass, ihm gesanglich bei seiner Geburtstagsfeier am 5. Juni sehr herzlich zu gratulieren.
- Der MGW und die „Neumarkter Weisenbläser“ versetzten die Zuhörer beim Adventsingen am 7.12. in Neumarkt in vorweihnachtliche Stimmung.
- Am 13. Dezember lud der MGW zum traditionellen Adventsingen in die Pfarrkirche Sindelburg ein. Der MGW, der Ybbsitzer Dreigesang und die Wallseer Stubnmusi boten ein harmonisches, besinnliches und abwechslungsreiches Programm.
- Mit dem alljährlichen Singen von Weihnachtsliedern zur Einstimmung auf die Christmette und der musikalischen Gestaltung der hl. Messe am Stephanitag beendete der MGW seine Aktivitäten für das Jahr 2008.

Interne Veranstaltungen und das Mitwirken bei Weihnachtsfeiern fanden bei den Sängern, Teilnehmern, Gästen und Freunden entsprechenden Anklang.

### Vorschau auf die kommenden Veranstaltungen:

**8. Mai 2009 um 19:00 Uhr** in der **Donauhalle** Wallsee;

Chorkonzert mit den **St. Florianer Sängerknaben** -  
einem der traditionsreichsten und ältesten Knabenchöre der Welt

**25. und 26. Oktober** gestalten der MGW gemeinsam mit der Blasmusikkapelle, dem Ensemble Adjuvense, der Theatergruppe und der Volkstanzgruppe die Großveranstaltung: **„Ruck ma zaou`m“**

### Dezember: **Adventsingen**

**Ein spezieller Aufruf an alle Jungmänner und Männer, die Freude am Chorsingen haben:  
Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!**

Kontaktadresse: Obmann Josef Salbrechter, Tel. 07433/2352 oder 0676/523 7 563 E-Mail: [ilas@liwest.at](mailto:ilas@liwest.at)

Ein herzliches Dankeschön unseren treuen Besuchern, allen unterstützenden Mitgliedern und großzügigen Freunden des MGW sowie der Marktgemeinde Wallsee - Sindelburg.

Bei der am 30. Jänner 2009 durchgeführten Jahreshauptversammlung wurde folgender Vorstand gewählt:

Obmann:	Josef Salbrechter, Sonnenhanggasse 2	Stellvertr.: Walter Naderer, Ried 8
Schriftführer:	Hubert Korner, Rosengasse 6	Stellvertr.: Helmut Aigner, Bergergasse 34
Chorleiter:	OSR Hermann Rafetseder, Bergergasse 15	Stellvertr.: Gerhard Oberleitner, Christophorusstr.
Kassier:	Rainer Ornazeder, Donaueberg 1	Stellvertr.: Johann Haiden, Ried 6
Kassenprüfer:	Walter Leitner, Bergernweg 8 und Martin Pfaffeneder, Dorf 236	

## Der MGW wünscht weiterhin „a guate Zeit“

MGW Obmann **Josef Salbrechter**

Schriftführer **Hubert Korner**

Die **Bundesanstalt Statistik Austria** sucht im gesamten Bundesgebiet **MitarbeiterInnen** für statistische Erhebungen auf Werkvertragsbasis. Voraussetzung sind sehr gute Deutschkenntnisse und Ausdrucksfähigkeit, gepflegtes Auftreten und Einsatzbereitschaft. Ein eigener PKW ist von Vorteil.  
Bewerbungen mit Lebenslauf und Foto und sämtlichen Kontaktdaten per E-Mail an [bernhard.supp@statistik.gv.at](mailto:bernhard.supp@statistik.gv.at)

### Katakombendenkmal

Ein Denkmal von trauriger Aktualität – 70 Jahre Beginn des 2. Weltkriegs  
Skulptur des gebürtigen Wallseer Metallkünstlers Edwin Strasser-Hölzl

#### Geschichtlicher Hintergrund

- Die Christenverfolgung zur Zeit des römischen Kaisers Diokletian.
- Der 2. Weltkrieg und die Verfolgung von Menschen wegen ihres Glaubens, ihrer Hautfarbe, Herkunft, ihres Besitzes usw.

Die Verfolgung der Christen in der Region und der Märtyrertod des Hl. Florian in Enns zur Zeit der Römer wurde von **Resl Mayr** bereits im Jahr 1936 mit dem „Katakombenspiel“ behandelt.

Die Tatsache, dass im „Steinerkeller“ riesige Mengen von Kartoffeln für die Außenstelle des KZs Mauthausen Herzograth gelagert wurden, ist die Verbindung zur jüngeren Geschichte.

KZ-Häftlinge mussten dort unter denkbar unwürdigen Umständen arbeiten.

Die heutige Besitzerin der Höhle war damals ein 12-jähriges Mädchen. Sie erlebte die Not der Gefangenen und versuchte ihnen zu helfen, was schwerwiegende Folgen für das Kind und dessen Vater hatte.

Es erscheint mir wichtig, die Verfolgung von Menschen wegen ihres Glaubens, ihrer Hautfarbe, Herkunft, ihres Besitzes usw. quer durch die Jahrtausende aufzuzeigen und gleichzeitig vor ähnlichen Grausamkeiten der Gegenwart zu warnen.



#### Das Katakombendenkmal

zeigt die römischen Schergen und die Soldaten des NS-Regimes bei ihrem schaurigen „Handwerk“. Es ruft dem Betrachter der Skulptur eindrucksvoll die schlimmen Bilder der Geschichte in Erinnerung.

Die Darstellungen finden wir auf einem Kreuz.

Das Kreuz ist einerseits die Erinnerung an den Tod Christi, andererseits aber Symbol der Erlösung und Hoffnung auf ein besseres Leben.

Die Figur an der Spitze stellt den ewigen Lenker der Geschichte (Gott) dar.

Aus der Tür am Fuß der Skulptur schaut Resl Mayr empor auf ihr Werk.

Betrachten Sie dieses Werk aus der Nähe und tragen Sie dazu bei, dass die Ereignisse der Geschichte nicht in Vergessenheit geraten und der Mensch doch einmal daraus lernt.

**Der Platz des Denkmals vor dem Schulhaus könnte nicht besser gewählt sein. Die Jugend soll die Fehler der Vorfahren nicht wiederholen.**

Im „Katakombenspiel neu“ kann der Theaterbesucher in den Sandsteinhöhlen diese Verschmelzung der römischen Geschichte mit jener der Neuzeit miterleben. Es ist mir mit Unterstützung des Wiener Autors Christoph Frühwirth gelungen, ein sehr dramatisches Theaterstück zu inszenieren.

**Ich lade alle zu den Theateraufführungen im Mai 2009 recht herzlich ein.**

**OSR Josef Engelmayer**

Eintrittskartenbestellungen: DO und FR  
von 18 bis 20 Uhr, SA von 9 bis 12 Uhr,  
Tel. 0664/3128339

## Wohnungsmarkt

In der **Wohnhausanlage, Josefstraße 16**, werden 4 Wohnungen zwischen 68,3 m<sup>2</sup> und 70,5 m<sup>2</sup> vermietet. Bei Selbstsanierung der Wohnung kann eine mietfreie Zeit vereinbart werden. Weiters befindet sich in dieser Wohnhausanlage eine Singlewohnung mit 30,5 m<sup>2</sup>. Erstinformationen sowie der Schlüssel zur Besichtigung sind am Gemeindeamt erhältlich bzw. ausführliche Infos unter 0699/19425253 (Mag. Wolfgang Lösch)

**Haus Fröschl, Schlossberg 3**, 3-Zimmer-Wohnung, bestehend aus Wohn- und Schlafzimmer, Küche, Bad, WC, Vorraum, Gesamtwohnfläche: ca. 65 m<sup>2</sup>, Gartenbenützung, Pkw-Abstellplatz, sofort beziehbar.  
Kontakt: Fröschl: 07432/2468

In den **Wohnhausanlagen, Josefstraße 18 und 22**, werden 2 Mansardenwohnungen mit ca. 58, bzw. 60 m<sup>2</sup> vermietet. Ausstattung: 2 bzw. 3 Wohnräume, teilweise Parkettboden, Fernheizung, auf Basis Miete oder Kauf, Kellerabteil, Pkw-Anstellplatz. Weitere Infos und Besichtigung unter Tel. 0650/8104554

## Lernende Region Moststraße

Die LEADER Region Moststraße wird Lernende Region, um ein Netzwerk regionaler AkteurInnen rund um das Thema Lernen und Bildung aufzubauen.

Dafür wird eine Regionale Bildungsstrategie von der LEADER Region Moststraße (bestehend aus den Gemeinden: Amstetten, Ardagger, Aschbach, Behamberg, Biberbach, Blindenmarkt, Ennsdorf, Ernsthofen, Ertl, Euratsfeld, Ferschnitz, Haag, Haidershofen, Kematen, Neuhofen, Neustadt/Donau, Oed-Öhling, Seitenstetten, St. Georgen/Ybbsfelde, St. Martin-Karlsbach, St. Pantaleon-Erla, St. Peter/Au, St. Valentin, Strengberg, Viehdorf, Wallsee-Sindelburg, Weistrach, Winklarn, Wolfsbach, Zeillern) erarbeitet, die auf die regionalen Bedürfnisse im Bereich Bildung und Lernen eingehen wird. Gemeinsam mit Bildungseinrichtungen und relevanten Organisationen werden in den nächsten Wochen praxisnahe, bereichsübergreifende Bildungsprojekte entwickelt.



### Welche Ziele verfolgt die Lernende Region Moststraße?

- spannende und passende Lernprojekte entwickeln
- Lernen als Thema in der Region (bzw. bei den BewohnerInnen) stärken
- relevante BildungsträgerInnen zusammenbringen
- dadurch die Region und den Arbeitsmarkt zukunftsfähig machen

In einem ersten Schritt wollen wir einen Überblick über das Angebot im Bildungsbereich und über Bildungsthemen gewinnen. Daher bitten wir Sie, unseren Online-Fragebogen kurz auszufüllen: [www.moststrasse.at](http://www.moststrasse.at) Rubrik „Lernende Region“

Wir wollen Sie einladen, an der Verwirklichung der Idee Lernende Region aktiv teilzunehmen:

### **Vorstellung des Projektes** - Regionales Bildungsnetzwerk Moststraße

18.03.2009 Moststraßenrast Gasthaus Kappl  
18:00-20:30 Im Ort 11, 3353 Biberbach

### **Kleinregionale Workshops** - Themenschwerpunkte und Projektideen

30.03.2008 Donau-Ybbsfeld - Gasthaus Kirchenwirt,  
18:00 bis 20:00 Fam. Affengruber, Marktstraße 6, 3325 Ferschnitz

31.03.2009 Mostviertler Ursprung - Gasthaus-Restaurant Mitter,  
18:00 bis 20:00 Fam. Hawel, Linzerstraße 11, 3350 Haag

01.04.2009 Ostarrichi Mostland - Gasthaus Graf,  
18:00 bis 20:00 Brücklerweg 1, 3300 Winklarn

02.04.2009 Herz des Mostviertels + Gemeinde Kematen - Landgasthaus Berndl,  
18:00 bis 20:00 Marienplatz 1, 3361 Krenstetten bei Aschbach



### **Projektbörse**

15.04.2009 Haus Mostviertel, 18:00 - 20:30 Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling

### **Abschlussveranstaltung** - Präsentation der Ergebnisse. Termin und Ort werden noch bekannt gegeben

Durch die Teilnahme an einer Veranstaltung oder das Ausfüllen des Fragebogens verpflichten Sie sich zu nichts. Um Anmeldung zu den Veranstaltungen bei Michaela Granzer wird gebeten.

Kleinregionale und regionsweite Projekte sollen entstehen, welche die Besonderheiten und die Eigenständigkeit der Region zeigen. Sie sind auf die BewohnerInnen der Region abgestimmt und ergänzen bisherige Bildungsangebote.

Nähere Projektinformationen finden Sie auf der Website der LEADER Region Moststraße: [www.moststrasse.at/](http://www.moststrasse.at/) unter der Rubrik „Lernende Region“.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Fr. Michaela Granzer, [michaela.granzer@moststrasse.at](mailto:michaela.granzer@moststrasse.at), 07475/53340 315 wenden.

Auf Ihre aktive Teilnahme freuen sich

LAbg. Michaela Hinterholzer

Mag. (FH) Michaela Granzer

Obfrau LEADER Region Moststraße

Projektbetreuung Lernende Region

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen  
Raumes: Hier investiert Europa  
in die ländlichen Gebiete.

LE 07-13  
Entwicklung für den Ländlichen Raum



lebensministerium.at

**Die Kleinregion Ostarrichi Mostland organisiert wieder eine Trinkwasseruntersuchung:**

Der Preis für eine Untersuchung beträgt nur € 99,- inkl. MWSt. und umfasst:

- Mindestuntersuchung gem. Trinkwasserverordnung
- Kosten für die Probenahme durch einen Mitarbeiter des Institutes
- Durchführung eines Lokalaugenscheins
- und die Erstellung eines Gutachtens

Ein erweiterter Untersuchungsumfang wird gesondert verrechnet, das ist der Fall:

- bei der Anwendung von chemisch-technischen Aufbereitungsverfahren
- bei eingesetzten Desinfektionsverfahren



Anmeldungen werden von den Gemeinden **bis 30. April 2009** entgegengenommen. Die Terminvereinbarung erfolgt durch das Untersuchungsinstitut. Die Untersuchungen werden heuer vom Umweltlabor Dr. Axel Begert aus 4672 Bachmanning durchgeführt.

**Anmeldung zur Trinkwasseruntersuchung**

Anrede:	
Vor- und Zuname:	
Straße:	
PLZ u. Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	
Erreichbar bzw. anwesend von / bis:	

Bitte geben Sie die Anmeldung bei Ihrem Gemeindeamt ab. Anmeldeformulare erhalten Sie auch direkt am Gemeindeamt. Die Anmeldefrist endet am 30.04.2009.



**Altstoffsammelstellen 2009**

Die Abfuhrtermine der Sammelstellen für Altglas, Alttextilien und Altschuhe, Kunststoffverpackung, sowie Metallverpackung wurden vom Gemeindeverband für Umweltschutz in der Region Amstetten (GVU) mit den Entsorgungsfirmen vereinbart und werden nachstehend zur Information bekannt gegeben.

**Altglas:** in folgendenden Kalenderwochen: 6, 12, 18, 24, 30, 36, 42 und 48

**Alttextilien:** jede ungerade Kalenderwoche an einem Mittwoch

**Kunststoffverpackung:** jede Woche am Mittwoch,

bei manchen Sammelstellen besteht jedoch eine nur 14-tägige Entleerung

**Metallverpackung:** in folgendenden Kalenderwochen: 13, 17, 21, 25, 29, 33, 37, 41, 45, 49 und 53, jeweils Dienstag

**Achtung!** Sollte ein Entsorgungstermin auf einen Feiertag fallen sind Terminverschiebungen möglich!

**Aufgrund vermehrter Beschwerden werden die Gemeindebürger gebeten die Altstoffsammelstellen sauber zu halten und NUR die RICHTIGEN WERTSTOFFE in die Container einzuwerfen.**

**Die Altstoffsammelstellen sind keine Müllplätze !**

**Aufgrund der schlechten Sammelqualität wird der Foliencontainer von unserem ASZ wieder abgezogen !**

## Gratis-Zeckenschutzimpfaktion der SVB

Die Sozialversicherung der Bauern bietet auch heuer wieder kostenlose Zeckenschutzimpfungen für:

- Vollerwerbs- und Nebenerwerbsbauern,
- deren Ehegatten,
- im Betrieb mittätige Angehörige und Kinder (ab dem vollendeten 6. Lebensjahr) und
- im Betrieb von aktiven Bauern mittätige Geschwister und Bauernpensionisten an.

**Impftermine: Dienstag, 10. Februar 2009 und Dienstag, 10. März 2009, jeweils von 10.15 – 11.30 Uhr in der Bezirksbauernkammer Amstetten**



Eine Anmeldung zu den Impfaktionen ist nicht erforderlich, man benötigt nur eine ausgefüllte Impfkarte, die im Regionalbüro der SVB und bei der Bauernkammer erhältlich ist.

Außerhalb dieser Zeckenschutzimpfaktion können sich alle Versicherten auch bei ihrem Hausarzt impfen lassen. Dafür gibt es nach Einreichung der Honorarnote von der SVB einen Kostenzuschuss in der Höhe von max. € 16,71.

Nähere Informationen erhalten Sie im Regionalbüro der SVB (BKK Amstetten Tel: 07472/62286) oder unter [www.svb.at](http://www.svb.at).

## NÖ Zeckenschutzimpfaktion 2009

Der öffentliche Gesundheitsdienst des Landes setzt seine Schutzimpfaktion gegen die Zeckenkrankheit mit der Kampagne 2009 fort. Der empfohlene Zeitraum für die Impfaktion 2009 wird mit Mitte Februar bis Ende Juni 2009 festgelegt.

Der Preis pro Teilimpfung beträgt für Kinder € 21,50 und für Erwachsene € 26,00.

Personen, die gesetzlich krankenversichert oder als Angehörige anspruchsberechtigt sind, erhalten vom zuständigen Krankenversicherungsträger einen Kostenzuschuss pro Impfung.

### **ACHTUNG – Impfschema:**

Die Schutzimpfung gegen die FSME besteht aus 3 Teilimpfungen. Nach der ersten Teilimpfung hat die zweite etwa 1 Monat und die dritte innerhalb von 9 - 12

Monaten nach der vorangegangenen Impfung zu erfolgen.

Die **erste Auffrischungsimpfung ist nach drei Jahren** erforderlich.

Aufgrund neuer Erkenntnisse an mit FSME-IMMUN grundimmunisierten Personen empfiehlt der Impfschuss des Obersten Sanitätsrates **alle weiteren Auffrischungsimpfungen im 5-Jahres-Intervall** durchzuführen, um den Impfschutz aufrecht zu erhalten. Dies gilt nur für Impflinge bis zum 60. Lebensjahr. Ältere Personen sind im 3-Jahres-Intervall aufzufrischen.

Am **Gesundheitsamt der Bezirkshauptmannschaft Amstetten**, Preinsbacherstraße 11, sind Schutzimpfungen jeweils an einem Dienstag zwischen 8.00 und 12.00 sowie zwischen 14.00 und 18.00 Uhr möglich. Impfpässe sind mitzubringen, die Impfstoffe für Kinder als auch für Erwachsene liegen vor Ort auf.



## Amtliche Mitteilung an alle Liegenschaftseigentümer mit einem öffentlichen Wasseranschluss - bauliche Trennung vom Hausbrunnen ist verpflichtend!

Auf Grund eines aktuellen Anlassfalles in einer Nachbargemeinde wird seitens der Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg erneut darauf hingewiesen, dass jegliche Verbindung zwischen der öffentlichen Wasserleitung und einer Eigenwasserversorgung (Hausbrunnen, Quelfassung) unzulässig ist.

**Auch eine Verbindung, die mittels Absperrschieber oder Rückschlagventil gesichert ist, ist nicht zulässig.**

Ist eine Ergänzung des Nutzwasserservorrates aus der öffentlichen Trinkwasserversorgung erforderlich, so ist dies nur über einen freien Auslauf in einen Zwischenbehälter gestattet. Diese Festlegungen sind in den gängigen Regelwerken verankert.

Aus diesem Grund kann die Wasserrechtsbehörde die Gemeinde beauftragen, entsprechende Kontrollen der Anschlüsse durchführen zu lassen und mittels Attest eines

staatlich befugten Ziviltechnikers die ordnungsgemäße Ausführung bestätigen zu lassen.

Alle betroffenen Liegenschaftsbesitzer werden deshalb ersucht, ihre Hausinstallation in Hinblick auf etwaige bestehende Verbindungen zu überprüfen und allenfalls bestehende Verbindungen unverzüglich dauerhaft zu entfernen.

## Ehrungen - Geburten - Sterbefälle

Im letzten Monat gratulierte die Gemeindevorstellung folgenden Personen:

### Geboren wurden:

der Fam. Michael Hinschitzka und Isabella Danner, Marktplatz 26, eine Leonie  
der Fam. Andreas und Roswitha Höfinger, Schöndorf 3, ein Raphael



### Zum 70. Geburtstag:

Frau Ingrid Lorenz, Am Sonnenhang 11  
Herrn Anton Gutenbrunner, Ufer 7

### Zum 75. Geburtstag:

Frau Ingeborg Streicher, Josefstraße 22

### Zum 85. Geburtstag:

Frau Aloisiana Gruber, Pens.Heim

### Zur Silberhochzeit:

Josef und Monika Bachleitner, Straß 12

### Den Bund fürs Leben schlossen:

Andreas Sigl und Martina Geiblinger, Bergergasse 38/10



### Den Tod folgender Personen betrauern wir:

Herrn Johann Seibert, Pens.Heim, im 90 Lj.  
Herrn Richard Granadia, Pens.Heim, 86. Lj.  
Frau Theresia Haiden, Ried 6, im 91. Lj.

Herrn Johann Hirner, Alte Schulstraße 20, im 80 Lj.  
Herrn Johann Torinek, Donaueberg 6, im 49. Lj.  
Herrn Peter Limbach, Pens.Heim, im 94 Lj.



Frau Maria Hehenberger, Sindelburgerstraße 1,  
zum 80. Geburtstag



Frau Aloisia Grim, Marktplatz 5,  
zum 85. Geburtstag

Gemeindegänger, die eine Veröffentlichung dieser Art (Geburtstage, div. Ehrentage) nicht wünschen, werden ersucht, dies rechtzeitig am Gemeindeamt bekannt zu geben!

## Arbeitsmarkt

Firma **Ginzler**, Anlagen- und Maschinenbau, Amstetten, Clemens-Holzmeisterstraße 3, sucht **Lehrlinge** zur Fachausbildung Metalltechniker und Maschinenfertigungstechniker. Weitere Informationen unter Tel. Nr. 07472/6277944 (Frau Tanja Käferböck), E-mail: [tanja.kaeferboeck@ginzler.at](mailto:tanja.kaeferboeck@ginzler.at), [www.ginzler.at](http://www.ginzler.at)

Simon Panstingl, **Fiseurmeister**, Ardaggerstraße 12, (Geschäftslokal in den Räumlichkeiten des Pensionistenheimes Wallsee) 3313 Wallsee, sucht einen **Lehrling**. Weitere Informationen unter der Tel. Nr. 07433/2241 523  
Wegen Umbauarbeiten ist der Frisiersalon in der Zeit vom 14. März. bis 18. März geschlossen.

Firma **Pabst** Aschbach sucht zum sofortigen Eintritt einen Außendienstmitarbeiter, Maurervorarbeiter, Maurerfacharbeiter und Bauhelfer sowie Schalungs- und Maurerpartien. Telefonische Terminvereinbarung: 07476/77555-110.

Firma **Otmar Weise** Aschbach sucht **Dachdecker- und Spenglerlehrlinge**. Bewerbungen an: Firma Otmar Weise GmbH, Wallseerstraße 1, 3361 Aschbach, Tel. 07476/77301

Bei der **Stadtgemeinde Amstetten** sind ab dem 2. Halbjahr zwei Planstellen ausgeschrieben: **BautechnikerIn** (HTL Hochbau) und **JuristenIn**. Weitere Infos und Bewerbungen (bis 17. März 2009) an die Personalabteilung der Stadtgemeinde Amstetten, Rathaus, Tel. 07472/601.

## Neues vom SCU Sparkasse Wallsee

Bei der am 17. Februar abgehaltenen Vorstandssitzung des Fußballvereins wurden Huber Johannes und Brandl Thomas einstimmig in den Vorstand gewählt. Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

Präsident: Rumetshofer Johann

Sektionsleiter: Huber Johannes  
Sektionsleiter Stv.: Mairhofer Christoph

Sportlicher Leiter: Ebner Klaus

Kassier: Brandl Thomas

Schriftführer: Heindl Andrea

Sponsoring: Marschalek Wolfgang

Jugendleiter: Huber Gerhard

Jugendleiter Stv.: Perner Burkhard

Kantine: Perner Ursula

Pressesprecher: Strasser Günther

Trainer: Holzer Paul

Co Trainer: Holzer Kurt

Der SCU Sparkasse Wallsee setzte sich bei der Kampfmannschaft und auch bei der U/23 Mannschaft als Herbstmeister die Winterkrone auf und freut sich, Sie auch im Frühjahr wieder am Sportplatz begrüßen zu dürfen.

Meisterschaftsstart ist der 22. März mit dem Spiel des SCU gegen Kienberg/Gaming (Beginn 13:30 bzw. 15:30).

Infos über die laufende Vorbereitung und sonstige News des SCU erhalten Sie auf unserer Homepage:

[www.scu.wallsee.at](http://www.scu.wallsee.at)



## Ruderverein Wallsee und Europagymnasium Baumgartenberg holen Gold

Bei den 20. Internationalen Österreichischen Ruder-Indoormeisterschaften 2009 im Bundesschulzentrum Auhof verwies der Ruderverein Wallsee mit den vier Schülern der 6. Klassen des Europagymnasiums die favorisierten Teams des WSV Ottensheim und des RV Wiking Bregenz vergangenes Wochenende deutlich auf die Plätze. In einem spannenden Rennen lag der RV Wallsee zunächst nur an 2. Stelle, übernahm aber zur Mitte die Führung und setzte sich schließlich mit einer exzellenten Zeit von 1 Minute und 35 Sekunden auf die 500 Meter Distanz durch.



Bemerkenswert ist der Weg, der zum Platz ganz oben geführt hat. Nur sieben Wochen wurden die Burschen von Wilhelm Wakolbinger sen. und dem Jugendkoordinator für Schulrudern Mag. Christoph Engl auf diesen Bewerb mit einem speziellen Trainings- und Ernährungsplan vorbereitet. Technische Tipps kamen auch vom Weltmeister und Olympiateilnehmer Bernd Wakolbinger.

Aber ohne Unterstützung der Schulleitung Dir. Mag. Josef Ratzenböck, der u.a. die Klasse in Bewegung und Sport unterrichtet, und dem Initiator Mag. Herbert Pallinger vom RV Wallsee, der auch die Trainingsgeräte zur Verfügung stellte, wäre dieses Projekt nicht durchführbar gewesen.

Insgesamt ein Best-Practice Beispiel für erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein, die sich im Frühjahr auf dem Wasser fortsetzen wird.

Der Vorstand des RV Wallsee gratuliert den Siegern Max Hüttner, Daniel Mitterlehner, Veli Celik, Fabian Kastner und Stefan Pözl und Betreuer Staatsmeister Willi Wakolbinger sehr herzlich!

## Neues Modul auf der Gemeindehomepage

Abfallinformationen des GVU im Internet. Im neuen virtuellen Ortsplan im Internet werden ab sofort alle Müllsammelstellen dargestellt.

Auf der Homepage unserer Gemeinde [www.Wallsee-Sindelburg.gv.at](http://www.Wallsee-Sindelburg.gv.at) wurde dazu folgender Link eingerichtet:

- ▶ **Gemeindeeinrichtungen**
  - ▶ Müllabfuhr
  - ▶ Müllentsorgungseinrichtungen (ganz nach unten scrollen)

Dort können Sie suchen nach:

- Altstoffsammelstelle
- Altstoffsammelzentrum

Dann geben Sie Ihre Standortadresse ein.

Das System zeigt die nächstgelegene Sammelstelle, unabhängig davon, in welcher Gemeinde die nächstgelegene Sammelstelle liegt.

Wurde nach einem Sammelzentrum gesucht, dann wird dort zusätzlich ein Link ersichtlich, welcher zu den näheren Infos führt:

*Öffnungszeiten, Was wird gesammelt*

Dieser virtuelle Ortsplan bietet auch mehrere Kartenwerke an.

So können Sie zB auf die Ansicht „Orthofotos“ = Luftbilder umschalten, nach Adressen suchen usw.

Bei diesen Plänen können Sie nach bestimmten wichtigen Einrichtungen suchen.

Diese Möglichkeit wird in den nächsten Wochen um die Wanderwege der Gemeinde erweitert. Schauen Sie gelegentlich hinein!

The screenshot shows the GIS interface for 'Marktgemeinde Wallsee - Sindelburg'. It features a search bar with 'Suche nach: Altstoffsammelstelle' and a dropdown menu showing 'Marktplatz 2' as the result. A map on the right displays the location of 'Marktplatz 2' in Wallsee-Sindelburg, with a yellow line indicating the route to the collection point. The map includes a scale bar (500 ft) and a small inset map of the region.

So macht Geoinformation Sinn



## Ärzte-Wochenenddienst

7. u. 8. März	Dr. ZEHETGRUBER Josef, Aschbach	07476/77501
14. u. 15. März	Dr. HAGLER Johann, Wallsee	07433/2333
21. u. 22. März	Dr. HESCHL Rudolf, Oed	07478/445
28. u. 29. März	Dr. LAHNSTEINER Ernst, Strengberg	07432/2220



### Zahnarztdienst am Wochenende

07./08.03.09	Dr. Erich Lehner	Th. Körner Hof 7, 3333 Böhlwerk	07442/63017
14./15.03.09	Dr. Ernst Schweidler	Wienerstr. 9, 3300 Amstetten	07472/64501
21./22.03.09	Dr. Wojciech Landowski	Hauptstr. 31, 3362 Mauer	07475/54595
28./29.03.09	Dr. Hans-Peter Gugler	Ramsau Südhangstr. 3, 3314 Strengberg	07432/2540

### Apotheken-Wochenenddienste

07./08.03.09	Mariahilf-Apotheke	Amstetten, Wiener Str. 21	07472/62711
14./15.03.09	Stadion-Apotheke	Amstetten, Ybbsstraße 35	07472/65865
21./22.03.09	Stadt-Apotheke	Amstetten, Hauptpl. 17-19	07472/62233
28./29.03.09	Stadion-Apotheke	Amstetten, Ybbsstraße 35	07472/65865

# Programm Elternkindzentrum März 09



## Kochworkshop - Ernährung nach den 5 Elementen

Gabriele Schmied, Ernährungsberaterin, wird uns an zwei Abenden in das Geheimnis der Ernährung nach den 5 Elementen wie Holz, Feuer, Erde, Metall und Wasser einführen. Sie erhalten einen Überblick über die chinesische Ernährungslehre, ihre Wirkung und ihren sinnvollen Einsatz in der eigenen Küche. Diese Kochmethode soll Ihre Kreativität und die Lust zum Kochen neu entfachen.

**Termine: Freitag, 20. März 2009 Freitag, 27. März 2009 Freitag, 17. April 2009**

Einführung in das Thema 5 Elemente aus der TCM - Jahreszeitliches Kochen mit eigenen Rezepten (Traditionell chinesische Medizin) **Dauer:** jeweils von 18.00 - 20.00 Uhr

**Ort:** Eltern-Kind-Zentrum Seitenstetten, Amstettnerstraße 1 **Beitrag:** € 40,- für drei Abende

## TUINA Massage - für gesündere & glücklichere Kinder

Leitfaden für eine Einführung in Kinder-TUINA. TUINA ist eine Therapie, die mit speziellen und einfachen Massagetechniken die Entwicklung, - eines gesunden Körpers, - eines starken Immunsystems und - eines wachen Geistes während der prägendsten Entwicklungsphase Ihres Kindes fördert.

### TUINA gibt sofort Kraft und Energie

Dieser Workshop zeigt, wie Sie als Eltern schnell und lang anhaltend mit dieser Massage unterstützen können.

**Termin: Samstag, 14. März 09 von 9.00 - 12.00 Uhr**

**Ort:** Eltern-Kind-Zentrum Seitenstetten, Amstettnerstraße 1 **Kosten:** € 13,00

## Vortrag: Harmonie mit Feng Shui im Kinderzimmer

Das Kinderzimmer ist für Ihr Kind ein Ort des Wachstums, ein Ort zum Spielen, Schlafen und Lernen, der Ihrem Kind das wichtige Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit vermitteln soll, das es braucht um sich zu einem glücklichen und selbstbewussten Menschen zu entwickeln.

Kinder sind noch feinfühler und reagieren auf die Einflüsse der Umgebung wesentlich stärker als Erwachsene. Im Feng Shui gibt es viele einfache Möglichkeiten die jeder anwenden kann, die helfen im Kinderzimmer ein Umfeld zu gestalten, in dem sich Kinder sicher und geborgen fühlen.

**Termin: Dienstag, 3. März 2009, 19.30 Uhr Ort:** Eltern-Kind-Zentrum Seitenstetten, Amstettnerstraße 1

**Beitrag:** € 4,00 **Referentin:** Eva Kaltenböck, Feng Shui Beraterin

## Achtung! Unser engagiertes Tagesmutterteam braucht dringend Verstärkung!

Sind Sie kinderlieb, flexibel und an kostenloser Ausbildung interessiert?

Mögen Sie regelmäßige Treffen zum Erfahrungsaustausch und Weiterbilden? Sind Sie an einem Zusatzeinkommen interessiert und freuen sich Ihre Kinder über Spielkameraden??

Dan ran ans Telephon, und Informieren Sie sich unverbindlich!

Ich freue mich über Ihren Anruf! NÖ Hilfswerk Kammerhofer Christine 0676/8978733906

## NÖ Energieausweis gilt seit 01. Jänner für alle Gebäude

### Dokumentiert Energieeffizienz und Dämmeigenschaften

Während der Energieausweis bislang nur für Neubauten gegolten hat, ist dieses „Gütesiegel“ seit 01. Jänner auch für Altbauten notwendig. Das bedeutet, dass bei Verkauf bzw. Vermietung von Gebäuden oder einzelnen Nutzungsobjekten dem Käufer bzw. Pächter ein Energieausweis vorzulegen ist. Wichtige Kenndaten, die auf dem Energieausweis aufscheinen, sind der Primärenergiebedarf, die Einteilung des Gebäudes in Effizienzklassen, Basisinformationen wie Gebäudetyp, Baujahr, Wohneinheiten sowie die Qualität der Außenhülle, also die Dämmeigenschaften. Ebenfalls dokumentiert werden die Effizienz der Wärme- und Warmwassererzeugung und der Energiebedarf. Auch Tipps, wie das betreffende Gebäude modernisiert werden kann, um Energieeinsparungen und damit Wertsteigerungen zu erreichen, befinden sich im Ausweis.

Angesichts ständig steigender Energiepreise bietet der Ausweis für alle Beteiligten Vorteile: Mieter oder Käufer können sich von vornherein ein Bild über den zu erwartenden Energiebedarf machen und sind vor Überraschungen in Form von stark steigenden Betriebskosten geschützt. Eigentümer, die sinnvolle Modernisierungsmaßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz auf dem Energieausweis dokumentieren, erreichen damit eine Wertsteigerung ihrer Immobilie.

Schlecht gedämmte Gebäude gehören zu den größten Energieverbrauchern. Um Maßnahmen für mehr Energieeffizienz zu setzen, wurde in Niederösterreich der Energieausweis eingeführt. Auch durch die neue Wohnbauförderung bekommen jene Bauherren, die ökologisch ausgerichtet bauen, mehr Förderung vom Land.

Nähere Informationen: Umweltberatung NÖ: Tel.Nr: 07472 61 486 oder beim Ökobau Cluster Niederösterreich, Telefon 02742/22776,



GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IN DER  
REGION AMSTETTEN

# Problemstoffsammlung Wallsee/Sindelburg

Eine Dienstleistung des G.V.U.-Amstetten in Zusammenarbeit mit Ihrer Gemeinde.  
Finanziert durch Ihre Müllgebühr

**Termin: Montag 6. April 2009 von 14 – 16 Uhr**  
**Ort: Altstoffsammelzentrum bei der Kläranlage**

## JA, wir übernehmen:

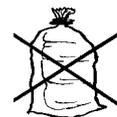
- Altöl\*
- Bildschirme *kostenlos*
- Chemikalien
- Deospray
- Elektroaltgeräte
- Fahrzeugbatterien
- Farben
- Fernseher *kostenlos*
- Gerätebatterien
- Haarfärber
- Kleber
- Körperpflegemittel
- Kühlschränke *kostenlos*



- Lacke
- Leuchtstoffröhre *kostenlos*
- Medikamente: (ohne Schachtel bzw. Beipacktext)
- Nagellack
- Öl-/Treibstofffilter\*
- Pflanzenschutzmittel\*
- Quecksilberabfälle
- Silikonkartuschen
- Speisefette
- Speiseöle
- Spraydosen
- Spritzen (bitte extra)

## NEIN, wir übernehmen nicht:

Schieß- und Sprengmittel, infektiöser Abfall, radioaktives Material.  
Rest- und Sperrmüll sowie Altstoffe ( Glas, Papier, Metall, Kunststoff )



## Problemstoff TIPP's

- ◆ **Bringen Sie Abfälle nur in Schachteln, Kartons oder Kübeln – keine Säcke bitte**
- ◆ **Gebinde erhalten Sie nicht immer retour.**
- ◆ **Problemstoffe möglichst in der Originalverpackung abgeben!**
- ◆ **Nur zu Sammelzeit abgeben! Sie gefährden sonst andere Personen und Kinder.**
- ◆ **Achten Sie beim Einkauf auf Produkte ohne Problem - Inhaltsstoffe!**
- ◆ **Beachten Sie die Kennzeichnungen und Hinweise auf den Produkten!**
- ◆ **Kaufen Sie nur benötigte Mengen. Sie sparen bei Kauf/Entsorgung.**

**\*Rücknahme mit Kostenbeitrag – besser/billiger ist es, diese Abfälle im Handel abzugeben**  
( Preise in € je Einheit: Altöl - jeder angefangene Liter 0,35; Ölfilter, Treibstofffilter 5,80/Stück; Pflanzenschutzmittel 1,80/ kg, Liter).

**Noch Fragen? Telefon 07475 / 53340203**

## Veranstaltungsübersicht

Datum / Uhrzeit	Bezeichnung	Veranstalter	Ort
11. 03. 09 19:00 - 23:00 Uhr	<b>Vormostkost</b>	Landjugend Sindelburg	Fischerparadies
12. 03. 09 14:00 - 14:45 Uhr	<b>Mutterberatung</b>	Marktgemeinde	NÖ Pens. Heim
12. 03. 09 19:00 - 22:00 Uhr	<b>Vortrag: „Wenn nichts mehr zu machen ist, ist noch viel zu tun.“</b>	Kath. Bildungswerk	Pfarrsaal
19. 03. 09 07:15 - 20:30 Uhr	<b>Ausflugsfahrt</b>	Pensionistenverband	Hohe Wand und Hinterbrühl
21. 03. 09 16:00 – 02.00 Uhr	<b>Mostkost 2009</b>	Volkstanzgruppe	Deutschbauerhalle
22. 03. 09 09:00 - 10:00 Uhr	<b>Vorstellungsmesse Firmkandidaten</b>	Pfarre	Pfarrkirche
23. 03. 09 19:30 - 21:00 Uhr	<b>Ortsversammlung</b>	Raiffeisenbank	Gasth. Hehenberger
30. 03. 09 19:00 - 20:00 Uhr	<b>Bußfeier</b>	Pfarre	Pfarrkirche
3. 04. 09 bis 5. 04. 09	<b>Gartendekortage</b>	Fam. Hickersberger	Altarmstraße 17
3. 04. 09 16:00 Uhr	<b>Lesepass - Preisverleihung</b>	Gemeindebücherei	Gemeindebücherei
5. 04. 09 10:00 - 12:00 Uhr	<b>Pfarrkaffee</b>	Pfarre	Pfarrhof
6. 04. 09 14:00 - 16:00 Uhr	<b>Problemstoffsammlung</b>	Marktgemeinde und Umweltschutzverband	Altstoffsammelstelle Wallsee
7. 04. 09 16:30 - 17:15 Uhr	<b>Notarsprechtag</b>	Marktgemeinde	Gemeindeamt
9. 04. 09 14:00 - 14:45 Uhr	<b>Mutterberatung</b>	Marktgemeinde	NÖ Pens. Heim
15. 04. 09 bis 22. 04. 09	<b>Frühjahrstreffen 2009</b>	Pensionistenverband	Tunesien
16. 04. 09	<b>Ausflugsfahrt</b>	Seniorenbund	Raffinerie Schwechat
18. 04. 09 04:30 - 18:00 Uhr	<b>Fußwallfahrt nach Ma. Neustift</b>	Pfarre	Abmarsch bei der Pfarrkirche
18. 04. 09 20:00 - 24:00 Uhr	<b>Frühjahrskonzert</b>	Trachtenmusikkapelle	Donauhalle

  
**BENEFIZKONZERT**  
**TONKÜNSTLER** orchester niederösterreich  
 Martha Khadem-Missagh Violine  
 Vahid Khadem-Missagh Violine  
 Philip Traugott Dirigent  
 B. SMETANA Die Moldau  
 B. MARTINU Duo concertant für 2 Violinen und Orchester  
 A. DVORÁK Symphonie Nr. 8 op. 88  
**14.3. PÖLZ-HALLE AMSTETTEN**  
 Sa. | 19.30 Uhr  
 Vorverkauf: Kultur- & Tourismusbüro - Rathaus Hof Amstetten,  
 Tel. 07472/601-454 [www.avb.amstetten.at](http://www.avb.amstetten.at)

### Theatergruppe

Für das **Katakombenspiel** in den Sandsteinhöhlen – mit insgesamt 15 Aufführungsterminen im Mai (2. Mai bis 1. Juni) – hat bereits der Kartenverkauf begonnen. Auch die Darsteller stehen bereits unter wöchentlichen Probenstress.

Sichern Sie sich rechtzeitig die Eintrittskarte!  
 Bestellungen/Reservierungen: DO und FR von 18 bis 20 Uhr, SA von 9 bis 12 Uhr, Tel. 0664/3128339

### NÖ Gebietskrankenkasse – Frauengesundheitstag Samstag, 14. März 2009, 09.00 – 17.00 Uhr

Bezirksstelle Amstetten, Anzengruberstraße 8, 3300 Amstetten

Gesundheitsstraße; Vorträge & Workshops; Gesundheit & Gesundheitsvorsorge; Früherkennung & Gesundheitschecks

Aufgrund unzähliger Beschwerden von Gemeindebürgern über Verunreinigungen durch Hundekot auf und entlang von Gehsteigen, Gehwegen, Hauseinfahrten, Rasenflächen, Blumenbeeten und Spielplätzen richtet die Gemeinde einen eindringlichen Appell an alle Hundehalter, dafür zu sorgen, dass weder öffentliches Gut noch fremde Privatgrundstücke durch Exkremente verunreinigt werden.



März 2009

## Fastenaktion 2009 „Fasten verändert“

Die Fastensackerl sind diesem Pfarrbrief beigelegt.

Bitte bis Ostern – hoffentlich kräftig gefüllt – beim Schriftenstand einwerfen!



Kinderkreuzwegandachten  
jeden Freitag in der Fastenzeit  
um 16.30<sup>h</sup> in der St. Anna-Kirche

Die Kinder erhalten bei  
den Kreuzwegen wieder  
Fastenbilder-Puzzles!

Veranstaltung des Kath. Bildungswerkes

„Wenn nichts mehr zu machen ist, ist noch viel zu tun“

Betreuung von lebensbedrohlich Erkrankten

am Donnerstag, 12. März 09 um 19 Uhr im Pfarrhof Sindelburg  
mit DGKS Ernestine Sirlinger, Mobiler Hospizdienst der Caritas d. Diöz. St. Pölten

## Einladung zur österlichen Bußfeier

am Montag, 30. März 09 um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche

### Jesus, Gottes Leuchtturm

Erstkommunion 2009

Aschauer Elias  
Stolz Florian  
Leitner Michaela  
Pambalk Daniel  
Prucha Manuel  
Stocker Kerstin  
Hofer Nadine  
Hammerer Simon  
Liebmann Jaro  
Lanzinger Florian



Gugler Katrin  
Brandner Christoph  
Brandstetter Philipp  
Reitbauer Anna  
Hörschläger Ruben  
Schönegger Sarah  
Lichtenberger Felix  
Bierbaumer Stefanie  
Reitbauer Georg

Begleiterinnen:

Mares Kornmüller  
Maria Wahl

Tischmütter:

Silke Aschauer  
Andrea Hammerer  
Theresia Reitbauer  
Monika Lanzinger



## Firmvorbereitung: Gottes Sp(i)rit tanken

Buchmayr Angela  
Koller Daniel  
Rosenberger Georg  
Seirlehner Lukas  
Stark Markus  
Wiesinger Michael  
Zarl Denise

Hagler Lisa  
Hagler Silvia  
Leitner Florian  
Marksteiner Doris  
Peterseil Christina  
Steinbauer Christiane  
Zeiner Martin

Geiblinger Christina  
Gelbenegger Melanie  
Holzer Lisa Maria  
Kotrba Patrick  
Marschalek Paul  
Pallinger Joachim

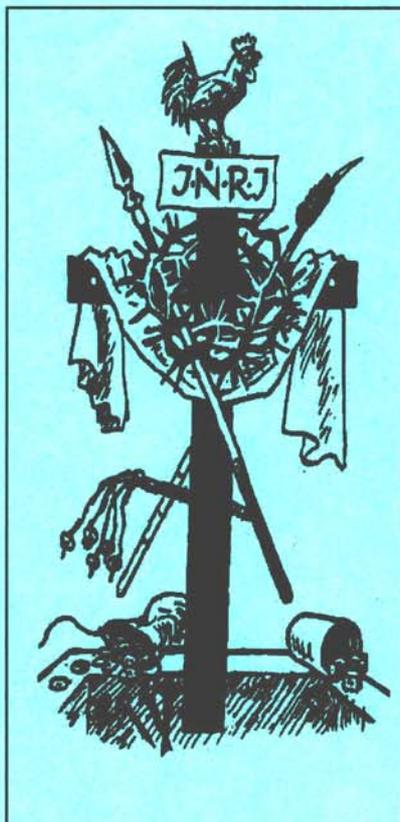
Firmbegleiter/MitarbeiterInnen: Liane Gutenbrunner / Christiane Schmutz  
Daniela Weidinger / Herbert Pallinger-Schiedek / Andrea Hammerer

Pfarrfirmung am SA, 16. Mai 09 um 10 Uhr mit Abt Berthold Heigl / Seitenstetten

## Pfarrkaffee am Palmsonntag, 5. April 09



Zuständige Gebiete sind: Ufer, Am Hang, Uferstöcklstraße,  
Uferstöcklweg, Uferstr. 2-14, Frieden, Forstgartenweg, Resl-Mayr-  
Weg, Schlossberg, Stellengartengasse, Uferstr. 15-19, Marktplatz,  
Alte Postgasse, Alte Schulgasse, Donauberg 1, Frenzl-gasse, St. Anna-Gasse, Austr.,  
Schloss, Antoniusstr., Augustusstr., Claudiusstr., Römerstr., Marc-Aurel-Str.,  
Tiberiusstr.



*Vom Leben zum Tod  
vom Tod ins Leben !*

### Palmsonntag:

9:00 Palmweihe (v.d.Haus Pachlehner)  
Palmprozession zur Pfarrkirche  
anschl. Familienmesse mit Kinderpassion  
danach vorösterlicher Pfarrkaffee



### Gründonnerstag:

19:30 Abendmahlsfeier  
u. Ölbergstunde (Beichtgelegenheit)  
anschl. Agape u. Ölberggang der Jugend

### Karfreitag:

15:00 Kreuzweg für Erwachsene in der St. Anna-Kirche  
15:00 Kreuzweg für Bewohner im St. Severin - Heim  
15:00 Kreuzweg für Kinder im Pfarrhof  
ab 19:00 Beichtgelegenheit in d. Pfarrkirche (Beichtstuhl)  
19:30 Karfreitagsfeier: Todesgedenken/Passion: Pfarrkirche



### Karsamstag:

16:00 Lichtfeier f. Kinder in den Katakomben  
19:30 Auferstehungsfeier i. d. Pfarrkirche  
mit Speisensegnung & Osterfeuer  
Einladung des Pfarrers anlässlich  
seines 50-ers zur Agape mit Osterlamm im Pfarrhofgarten

**Ostersonntag: 9:00 Hochamt**

**Ostermontag: 9:00 Singmesse**